

Büro des Landrates Pressestelle Frank Stubenrauch

Telefon: 03876 713 290 Telefax: 03876 713 291

www.landkreis-prignitz.de

info@lkprignitz.de

## PRESSEMITTEILUNG - 125 -

## Datum 07.05.2020

## Uhe begrüßt Regionale Obergrenze Landkreis Prignitz gehört zu den am wenigsten betroffenen Gebieten in der Corona-Krise

Eine weitere Person gilt im Landkreis Prignitz als genesen. Demnach stehen heute 20 Geheilte 24 Corona-Fällen gegenüber, die das Gesundheitsamt seit Ausbruch der Krise verzeichnet.

Am Mittwoch vereinbarten die Bundesregierung und die 16 Ministerpräsidenten weitere Lockerungen der bestehenden Anti-Corona-Auflagen.

Landrat Torsten Uhe begrüßte in diesem Zusammenhang die Einführung einer regionalen Obergrenze, weil der Landkreis Prignitz in Deutschland zu jenen Regionen gehört, die von Corvid 19 am geringsten betroffen sind. Auf 100 000 Einwohner hochgerechnet gibt es seit Beginn der Corona-Krise in der Prignitz kumulativ 31 Erkrankte, in der Landeshauptstadt Potsdam sind es bereits 340 und im Landkreis Heinsberg in NRW 696. Also sehr große regionale Unterschiede. "Und so ist es nur richtig, bei einem eventuell starkem Anstieg der Infektionszahlen in der Region, dort die Beschränkungen hochzufahren, und nicht das ganze Land in den Ruhestand zu versetzen", ist Landrat Uhe überzeugt. Und weiter: "Deshalb ist die nunmehr verstärkte regionale Bewertung zu begrüßen."

Beim Überschreiten einer sogenannten Obergrenze mit kumulativ mehr als 50 Neuinfektionen pro 100 000 Einwohner innerhalb der letzten 7 Tage in einem Landkreis oder einer kreisfreien Stadt wird es wieder verschärfte Beschränkungen geben. "Das ist die Notbremse für den nun immer mehr in Fahrt kommenden Zug. Wir haben es in der Hand, Halten Sie weiterhin Abstand! Verantwortungsbewusstsein der Bürger ist weiterhin gefragt", so Uhe.

In der Prignitz gab es übrigens in den letzten 7 Tagen nur 1 Infektion, auf 100 000 Einwohner gerechnet sind das 1,3 Fälle.

Ganz anders zurzeit im thüringischen Landkreis Greiz. Hier gab es in den letzten 7 Tagen 80,5 Neuinfektionen auf 100 000 Einwohner.

Am heutigen Donnertag wurden an der Corona-Teststrecke an der Rolandhalle in Perleberg 19 Abstriche genommen.